

Stochastik II

Blatt 3

Abgabetermin: Mittwoch, 08. November 2005, 10.00 in die Briefkästen
im Mathefoyer

Aufgabe 11

Entscheiden Sie durch Beweis bzw. ein Gegenbeispiel, ob folgende Aussagen korrekt sind:

- a) Konvergiert $(\mu)_{n \in \mathbb{N}} \subset M^1(\mathbb{R}^d)$ schwach gegen $\mu \in M^1(\mathbb{R}^d)$ und ist $T : \mathbb{R}^d \rightarrow \mathbb{R}^m$ **stetig**, so konvergiert $(T(\mu_n))_{n \in \mathbb{N}} \subset M^1(\mathbb{R}^m)$ schwach gegen $T(\mu)$.
- b) Konvergiert $(\mu)_{n \in \mathbb{N}} \subset M^1(\mathbb{R}^d)$ schwach gegen $\mu \in M^1(\mathbb{R}^d)$ und ist $T : \mathbb{R}^d \rightarrow \mathbb{R}^m$ **Borel-meßbar**, so konvergiert $(T(\mu_n))_{n \in \mathbb{N}} \subset M^1(\mathbb{R}^m)$ schwach gegen $T(\mu)$.
- c) Die Faltung $* : M^1(\mathbb{R}^d) \times M^1(\mathbb{R}^d) \rightarrow M^1(\mathbb{R}^d)$, $(\mu, \nu) \mapsto \mu * \nu$ ist schwach stetig, d.h. sind $(\mu_n)_{n \in \mathbb{N}}, (\nu_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset M^1(\mathbb{R}^d)$, schwach konvergent gegen μ bzw. $\nu \in M^1(\mathbb{R}^d)$, so konvergiert $(\mu_n * \nu_n)_{n \in \mathbb{N}}$ schwach gegen $\mu * \nu$.

Aufgabe 12

Zeigen Sie, dass die Menge $\mathcal{N}_z := \{N(0, \sigma^2) : \sigma^2 \geq 0\} \subset M^1(\mathbb{R})$ der zentrierten Normalverteilungen (mit $N(0, 0) := \delta_0$) schwach abgeschlossen ist; d.h. dass jeder Limes einer Folge in \mathcal{N}_z wieder in \mathcal{N}_z liegt.

Gilt diese Aussage auch für $\mathcal{N} := \{N(m, \sigma^2) : \sigma^2 \geq 0, m \in \mathbb{R}\}$?

Aufgabe 13

- a) Es seien X, Y unabhängige, \mathbb{R} -wertige Zufallsvariable.
Zeigen Sie, dass
(*) $\widehat{P}_{(X,Y)}(x, y) = \widehat{P}_X(x) \cdot \widehat{P}_Y(y)$ ($x, y \in \mathbb{R}$) gilt.
- b) Entscheiden Sie, ob aus der Gültigkeit der Gleichung (*) bereits folgt, dass die \mathbb{R} -wertigen Zufallsvariablen X, Y unabhängig sind.

Aufgabe 14

Sind U_1, \dots, U_k unabhängige $N(0, 1)$ -verteilte Zufallsvariable, so ist $\sum_{j=1}^k U_j^2$ χ_k^2 -verteilt. Die Lebesgue-Dichte der χ_k^2 -Verteilung ist gegeben durch

$$\mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}_+, \quad x \mapsto \frac{1}{2^{\frac{k}{2}} \Gamma(\frac{k}{2})} x^{\frac{k}{2}-1} e^{-\frac{x}{2}} \mathbb{1}_{[0, \infty[}(x).$$

Für $k \in \mathbb{N}$ sei Z_k eine reellwertige, χ_k^2 -verteilte Zufallsvariable.

- a) Bestimmen Sie $E(Z_k)$ und $Var(Z_k)$.
- b) Zeigen Sie, daß die Zufallsvariablen $\frac{Z_k - E(Z_k)}{\sqrt{Var(Z_k)}}$ in Verteilung gegen eine $N(0, 1)$ -verteilte Zufallsvariable konvergieren.

Scheinkriterien: Mündliche Prüfung oder Semesterklausur zum Semesterende (abhängig von Teilnehmerzahl).

Voraussetzung zur Zulassung: Lösung von ca. 30% der Übungen!